

Rede zur E.ON-Spendenübergabe am 19. Februar 2014

Die Bischof-Wittmann-Schule ist eine sehr aktive und lebendige Schule. Sechs Klassen werden an Grundschulen, Mittelschulen und am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Regensburg Land inklusiv beschult. Und Sozialpflegeschüler dieser Berufsschule werden in Gegenrichtung von Berufsschullehrern bei uns im Stammhaus unterrichtet.

In Musik, Kunst, bei Theateraufführungen im Velodrom und als überaus sportliche Schule haben wir uns einen Namen gemacht und so dürfte auch E.ON Deutschland auf uns aufmerksam geworden sein. 50 Wünsche von sieben Bewerbern wurden deutschlandweit erfüllt. Davon allein alle sieben unserer Bildungsstätte.

Unser Sportjahr hat längst begonnen. „Gemeinsam sind wir stark“ war das Motto der Special Olympics Winterspiele in Lam im Bayerischen Wald. Ein Schülersportler unserer Schule hat die olympische Flamme entzündet. 23 Medaillen der Sportler der Bischof-Wittmann-Schule sprechen für sich. Unsere Sportler tragen sie heute voller Stolz, um ihre verdiente Anerkennung zu erhalten. Ich meine das ist einen kräftigen Beifall wert.

Diese Stärke kommt nicht nur von innen, sondern auch von außen. Die 8500 Euro die der E.ON-Wunschzettel eingebracht hat, haben für uns Weihnachtsträume wahr werden lassen, sind ein Ereignis, wie es alle zehn Jahre einmal in Erfüllung geht und das für viele Jahre Freude bereiten wird. Die Spendenhöhe verdient auch eine Goldmedaille.

Das Außentrampolin und das Zelt können wir noch nicht präsentieren, aber wir sind dran an einer baldigen Entscheidung und Bestellung. Die Möbel haben wir in Auftrag gegeben. Fahrräder und Schlitten haben wir bereits eingekauft. Ebenso können wir die Anoraks für die Schneeschuhsportler und die Sporttrikots für die Fußballer und Basketballer stolz vorzeigen.